

Die Gemeinde Fleischwangen betrauert den Tod ihres Ehrenbürgers

Herrn Josef Mütz,

der am Donnerstag, den 6. März 2025, verstorben ist.

Josef Mütz prägte die Gemeinde Fleischwangen über Jahrzehnte durch sein herausragendes Engagement in den Bereichen Schule, Kirche, Musik und Vereinsleben. Er war von 1960 bis 2000 Lehrer und späterer Rektor an der Grundschule in Fleischwangen. Er widmete sich nicht nur der schulischen Ausbildung, sondern auch der Förderung des Gemeinschaftslebens. Besonders prägend war sein Wirken in der Kirche, wo er von 1964 bis Januar 2020 den Kirchenchor leitete und diesen auch als Organist unterstützte. Sein Engagement umfasste zudem die Betreuung der Sternsingergruppen über 33 Jahre, die Vorbereitung von Erstkommunionkindern sowie die Gestaltung zahlreicher Gottesdienste und Wallfahrten. Für seinen unermüdlichen Einsatz wurde ihm die Martinus-Medaille der Diözese Rottenburg-Stuttgart verliehen.

Josef Mütz war auch im kulturellen und gesellschaftlichen Leben tief verwurzelt. 1966 gründete er den Narrenverein Fleischwangen und war über 20 Jahre dessen "Narrenvater". 2009 verfasste er das "Heimatbuch der Gemeinde Fleischwangen" und entwarf bereits 1976 das Gemeindewappen. Seine Verdienste wurden mit zahlreichen Ehrungen gewürdigt, darunter das Bundesverdienstkreuz am Bande. Auch der Musikverein Fleischwangen lag ihm am Herzen, dem er jahrzehntelang als Vorsitzender und Ehrenvorsitzender verbunden war.

Mit Josef Mütz verlieren wir einen Menschen, der sich stets mit Herzblut und Leidenschaft für unsere Gemeinde eingesetzt hat. Seine Verdienste und sein Wirken werden uns unvergesslich bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen der Gemeinde Fleischwangen, des Gemeinderats und der gesamten Belegschaft

> Timo Egger Bürgermeister

Nachruf

Wir trauern um

Josef Mütz

Rektor a.D. der Grundschule Fleischwangen

Herr Mütz war in den Jahren 1960 bis 2000 als Lehrer und Rektor an der Schule in Fleischwangen tätig.

Während dieser Zeit hat er sich tatkräftig und erfolgreich für den Erhalt der Schule eingesetzt. Nach seinem Eintritt in den Ruhestand verfolgte Herr Mütz das Schulgeschehen weiterhin aufmerksam und nahm gerne an schulischen Festen und Feiern teil

Wir werden ihn stets in dankbarer und lebendiger Erinnerung behalten.

Das Kollegium der Grundschule Fleischwangen

Auszug aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.02.2024

TOP 1: Bekanntgaben

Unter diesem Tagesordnungspunkt gab der Bürgermeister mehrere aktuelle Entwicklungen und wichtige Informationen bekannt:

- Fasnet: Einladung Frauenfrühstück im Rathaus ab 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr
- Fasnetsamstag: Zufahrtsstraßen durch Terrorsperren ab 12 Uhr gesperrt. Bachstraße und Teile der Rathausstraße ab 18 Uhr wieder befahrbar. Völlige Sicherheit kann durch die zu hohen Kosten der Vereine nicht gewehreistet werden.
- Konzessionsvertrag: Umfrage in Schule und Kindergarten bezüglich Betreuungsbedarf, da ab September 2026 40 Stunden Betreuung für Kinder in Schulen gewehrleistet sein muss. Es wurden Eltern der Kinder die im Jahr 2017 bis 2021 geboren wurden angeschrieben an der Umfrage teilzunehmen. Diese Umfrage ist Unverbindlich!

TOP 2: Grundschule Fleischwangen; Beratung über die Freigabe des Budgets für den Umbau des Spielplatzes im Rahmen eines Demokratieprojektes

Im Vergangenen Jahr war die Grundschule zu Besuch beim Bürgermeister im Rathaus. Dabei kamen Fragen zur Arbeit und Wünsche am Spielplatz auf. Der Vorsitzende stellte in Aussicht, dass im kommenden Jahr der Spielplatz erneuert bzw. erweitert werden soll in Richtung des Neubaugebietes. Hierzu würde sich ein Demokratieprojekt eignen, indem die Kinder selbstständig die Umgestaltung erarbeiten. Aus Sicht der Schulleitung wird diese Idee sehr begrüßt. Die Verwaltung schlägt vor ein Budget für 35.000 € zur Verfügung zu stellen. Ebenso sollen die Kinder bei der Straub Stiftung um eine Spende Fragen für die neuen Spielgeräte. Alles Spielgeräte müssen den Richtlinien besonderer DIN Vorschriften bzw. TÜV zertifiziert sein. Außerdem soll es in dem Demokratieprojekt für die Kinder auch um das Verständnis für die Kosten der Erweiterung vom Spielplatz gehen. Der Spielplatz soll abgegrenzt sein aber dennoch weiterhin öffentlich zugänglich sein. Benutzung nach Rahmenbedingungen.

Es gab keine Einwände seitens der Gemeinderatsmitglieder.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem Demokratieprojekt zu und stellt für die Umsetzung und Vergrößerung des Spielplatzes 35.000 € zur Verfügung

TOP 3: Rückblick auf die Informationsveranstaltung Windkraftanlagen in Riedhausen

Der Vorsitzende berichtet über den Vortrag durch Herrn Neisige bezüglich der Windkraftanlage. Alle Steckbriefe zum Vortrag stehen auf der Homepage zur Verfügung unter Teilregionalplan Fleischwangen - Riedhausen. Aktuell gibt es noch keinen offiziellen Vertrag. Der Vorsitzende lobt die Faire Veranstaltung und bedank sich bei den circa 200 Personen die daran Teilgenommen haben. Außerdem ist er der Meinung das alles Fragen beantwortet werden konnten. Der Vorsitzende wollte von den Anwesenden wissen ob sie die Veranstaltung aus so empfunden haben, nach Zustimmung des Gemeinderats durften sich Bürger die bei dem Vortrag anwesend waren dazu äußern. Ein Bürger äußerte die Kritik zur Leistung der Wundkraftanlage, da diese zu 1/7 nicht ausgelastet wäre und überreichte dem Vorsitzenden eine Anlage mit berechneten Daten, die als Kopie an alle Gemeinderäte zur Überprüfung gegeben wird. Ein anderer Bürger äußerte sich zu den Zwischenrufen der Erpressung die während der Veranstaltung zugerufen wurden und brachte ebenso die Nachfrage des Abstands der Windkraftanlage zu Wohngebäuden mit 600 Metern und bei Denkmalgeschützten Gebäuden von 1300 Metern. Die Frage warum der Abstand zur Schule und dem Kindergarten nur 1200 Metern beträgt soll durch den Vorsitzenden geklärt werden.

TOP 4: Gemeindehalle Fleischwangen; Anschaffung neuer Tische und Stühle

Die Tische und Stühle in der Gemeindehalle sind mittlerweile in die Jahre gekommen und sollten dringend erneuert werden. Aktuell gibt es ein Zuschussprogramm der LEADER Geschäftsstelle, die eine eventuelle Förderung von 80% gewähren würde. Aus Sicht der Verwaltung sollte versucht werden einen entsprechenden Antrag zu stellen. Zuschussfähig sind Investitionskosten bis 20.000 € netto. Die Frage ist insbesondere, ob Tische mit Massivholzkante angeschafft werden sollen oder ohne. Bei den Stühlen stellt sich die Frage, ob die Stühle gepolstert sind und wenn ja a Rücken und Sitzfläche. Insgesamt werden 25 neue Tische und 185 neue Stühle benötigt. Der Vorsitzende befürwortet Tische ohne Massivholzkante, da diese vom Gewicht leichter als mit Massivholzkanten wären und außerdem Kostengünstiger, eventuell könnte man die Anzahl der neuen Stühle reduzieren.

Durch den Gemeinderat kamen Fragen zum Thema Reinigung der Poster auf. Der Vorstand hat Herr Keller vom Gemeinderat gefragt wie viel die Reinigung für einen Stuhl kosten würde, diese könnten für 10 € pro Stuhl professionell gereinigt werden. Dieser Preis wäre sehr realistisch und es würde der ganze Stuhl gereinigt werden, nicht nur das Polster. Die Reinigung der Stühle erfolgt im Normalfall alle drei bis vier Jahre und würde Kosten in Höhe von 2.000 € alle drei Jahre bedeuten. Außerdem will der Gemeinderat die Tische erst mal sehen bevor sie einfach bestellt werden, hierzu erklärte sich Herr Menz von der Feuerwehr Fleischwangen ebenfalls im Gemeinderat dazu bereit die Tische im Feuerwehrhaus anzuschauen, die beim Umbau neu angeschafft wurden. Der Gemeinderat stimmte zu.

Die Kosten für die Tische mit Massivholzkante und die Stühle wird vom Vorsitzenden ausgerechnet um den Antrag bis zum 07.03.2025 zu stellen.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung von neuen Tischen uns Stühlen in der Gemeindehalle grundsätzlich zu. Die Gemeinde soll einen entsprechenden Zuschussantrag an die LEANDER Geschäftsstelle richten. Nach Zusage des Zuschusses können die neuen Tische und Stühle beschaffen werden.

Top 5: Baugesuche;

- a) Aufstockung bestehende Garage mit Einliegerwohnung und Anbau Wohnhaus, Rathausstraße 21, FISt. Nr. 320/6
- b) Anbau an Einfamilienhaus für zusätzliches Kinderzimmer, Am Breitenstein 13, FISt. Nr. 451/8
- a) Der Bauherr plant die bestehende Garage aufzustocken und ein Wohnhaus anzubauen. Das Gebäude liegt im unbeplanten Innenbereich und wird somit nach § 34 BauGB beurteilt. Aus Sicht der Verwaltung fügt es sich nach Art und Maß in die Umgebungsbebauung ein. Die Verwaltung begrüßt grundsätzlich die Innenverdichtung und empfiehlt daher die Zustimmung. Eine damals angedachte Baulast von Seiten der Gemeinde wird inzwischen nicht mehr benötigt.
- b) Die Bauherren planen einen Anbau an das bestehende Einfamilienhaus für ein zusätzliches Kinderzimmer. Das Haus liegt mittlerweile im unbeplanten Innenbereich und wird somit nach § 34 BauGB beurteilt. Aus Sicht der Verwaltung fügt es sich in der Umgebungsbebauung ein und somit sollte dem Antrag das Einvernehmen erteilt werden.

Seitens des Gemeinderats gab es keine Einwände. Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt den Baugesuche a) und dem Baugesuche b) einvernehmlich zu.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger teilt mit, dass die Straßenbeleuchtung bereits um dreiviertel fünf angeht. Dies sollte an die spätere Dunkelheit angepasst werden.

Ein anderer Bürger wollte wissen warum die große Linde in der Bachstraße abgesägt wurde. Der Vorsitzende versicherte, das keine gesunden Bäume einfach so abgesägt werden und erkundigt sich nochmals warum der Baum abgesägt wurde.

Von einem Bürger kam die Frage bezüglich des Regenrückhaltebeckens auf, ob dieses ausreichen würde um die Wassermassen aufzufangen. Der Vorsitzende teilte mit, das regelmäßige Kontrollen durch das Landratsamt Ravensburg durchgeführt werden. Daher sind noch keine größeren Maßnahmen notwendig. Außerdem erklärte der Vorsitzende das beispielsweise bei Starkregen von innerhalb dreißig Minuten keine Möglichkeit besteht die Wassermassen in den Griff zu bekommen. Außerdem wird überlegt einen neuen längeren Rechen anzuschaffen, damit sich Schwemmholz und Dreck nicht nur an einer Stelle festsetzen kann. Außerdem ist die Überlegung über die jeweiligen Stufen Bretter zu befestigen, damit das Reinigen der hängengebliebenen Äste und dem Dreck vereinfacht wird.

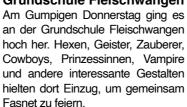
Grünmüllannahmestelle

Der Grünmüllcontainer an der Kläranlage Fleischwangen ist ab Freitag, den 14.03.2025 wie folgt geöffnet:

Freitag: 16:00 – 18:00 Uhr Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung mit Grünmüll-Team





Zunächst trafen sich alle in der Turnhalle. Frau Pfrommer bot hier ein buntes Partyprogramm für alle.



Um 10 Uhr war es endlich soweit: Erstmals erschien Bittl Max Rimmele mit seinem Gefolge im Schulhof und lieferte sich mit Frau Ullrich ein heißes Wortgefecht, bevor schließlich die Bure Meckeler das Schulhaus stürmten und die Schülerinnen und Schüler befreiten.



Das Schneetreiben konnte der ausgelassenen Stimmung nichts anhaben. Alle freuten sich über die gelungene Schülerbefreiung. Für die Kinder gab es kostenlos Würstchen und Getränke und man konnte sich für das Absetzen des Bürgermeisters stärken.

Die Grundschule Fleischwangen bedankt sich recht herzlich bei der Narrenzunft Bure Meckeler und dem Bittl für die tolle Organisation und Durchführung dieses besonderen

Tages.

Miriam Ullrich, Rektorin

Vereinsnachrichten

Mittagstisch

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Unser nächster gemeinsamer Mittagstisch findet am Freitag, den 28.03.2025 in der Gemeindehalle ab 12 Uhr statt. Anmeldungen können im Rathaus bis 27.03. um 12 Uhr abgegeben werden. Das Mittagessen wird 9,50 € für einen ganze Portion kosten. Als Menü gibt es Paniertes Schnitzel, Kartoffelsalat, Soße und bunter Salatteller sowie einem anschließenden Nachtisch. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Narrenverein Bure-Meckeler e.V. Fleischwangen Generalversammlung

Die Generalversammlung des Narrenverein Bure-Meckeler e.V. Fleischwangen findet am Freitag, 28.03.2025 um 19.00 Uhr im Sportheim in Fleischwangen statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Rückblick; 4. Kassenbericht; 5. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Wahlen; 7.Wünsche und Anregungen. Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Interessierten heute schon recht herzlich ein. Wenn ihr Themen für den Tagesordnungspunkt Wünsche und Anregungen habt, könnt ihr diese gerne bei Marco Müller bis zum 24.03. einreichen. (Tel.:015739451790)

NV Bure-Meckeler Fleischwangen e.V.

Narrezeit s'isch soweit- da schlägt das Narrenherz jedes Mal

Mit dem Gumpigen Donnerstag hat in Fleischwangen die Fasnacht Einzug gehalten. Die Schüler wurden von den Bure-Meckelern und den Hexen befreit. Danke an alle, die mitgewirkt haben und Spass dabei hatten, den Kindern ein besonderes Erlebnis zu bescheren. Im Anschluss daran wurde Bürgermeister Timo Egger abgesetzt. Dem Bittl und der Musik Gnadenlos musste er sich schnell geschlagen geben. Max Rimmele hatte sein Debut als neuer Bittl und hat seine neue Aufgabe mit Bravour gemeistert. Ab jetzt hieß es im ganzen Ort Narrezeit- s isch soweit. Nach dem Mittagstisch fand der Kinderball statt. Ob Groß oder Klein - für jeden war etwas geboten! Auch dieses Jahr gab es wieder ein Partyzelt, in welchem bis spät in die Nacht der Gumpige gefeiert wurde. Am Nachmittag war das Narrenbaumstellen. Danke hierbei an die Familie Deiss für den stattlichen Baum. Vielen Dank auch an die Narrenbaumsteller, die wieder problemlos den Baum aufstellten. Und dann der Höhepunktunser origineller Umzug am Samstag mit anschließendem Fest. Das Wetter hielt Gott sei Dank auch in diesem Jahr und Zuschauer von

Nah und Fern kamen nach Fleischwangen. Wir konnten wieder viele einfallsreiche, witzigen Gruppen aus dem Ort bestaunen und Narrenvereine aus der ganzen Region feierten mit uns bis spät in die Nacht. Danke- auch die närrischen oder auch weniger närrischen Einwohner, die eventuelle

Lärmbelästigungen mit Verständnis ertragen haben. Danke an Egon Rimmele für die Bereitstellung des Schopf's für unsere Bureparty am

Fasnachtssamstag. Vielen Dank an Georg Schütz für das Spenden des Essens am Gumpigen. Danke auch an das Unternehmen Wohlwender für die großzügige Unterstützung durch die Bereitstellung von Baugerüsten. Danke – an alle unsere Mitglieder, Dorfbewohner und Freunde die mit uns gefeiert, getanzt, gelacht und gearbeitet haben. Es hat riesig Spaß gemacht mit euch. Wir freuen uns schon auf 's nächste Jahr.

Umzüge

Nach unserem Fasnets-Samstag lagen noch zwei Umzüge vor uns. Am Rosenmontag waren wir mit großer Vorfreude wieder in Zußdorf. Über 40 Bure-Meckeler und Narrensamen beschritten den Umzugsweg gemeinsam. Der letzte Sprung in Ebersbach mit strahlendem Sonnenschein und sehr vielen Zuschauern machten diese Saison zu einem schönen Abschluss.

MV Fleischwangen e.V.

Wichtige Mitteilung zur Generalversammlung

Aufgrund eines unerwarteten Todesfalls muss die für 14.03.2025 geplante Generalversammlung der beiden Vereine Förderverein für Aus- und Weiterbildung im Musikverein Fleischwangen e.V. und Musikverein Fleischwangen e.V. leider verschoben werden. Wir bitten um Ihr Verständnis. Ein neues Datum für die Versammlung wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Wir informieren Sie rechtzeitig über den Ersatztermin. Mit musikalischen Grüßen, Ihr Vorstandsteam des MV Fleischwangen e.V.

SGM Fronhofen/Fleischwangen

SGM startet in die Rückrunde – Topspiel gegen SK Weingarten

Nach der Winterpause geht es endlich wieder los! Die SGM Fronhofen/Fleischwangen startet in die Rückrunde und begrüßt mit Rico Schweizer einen Neuzugang von der SGM Altshausen/ Ebenweiler, der das Team im Zentrum verstärken wird. **Zum Auftakt wartet direkt ein Topspiel:** Am kommenden Sonntag, 16. März, trifft die erste Mannschaft auswärts auf den SK Weingarten. Anpfiff ist um 15:00 Uhr im Argonnenpark Weingarten. **Bereits zuvor bestreitet die Reserve ihr erstes Spiel gegen die SK Weingarten Reserve.** Anstoß ist um 13:00 Uhr. Die SGM freut sich über zahlreiche Unterstützung zum Rückrundenstart!

Gelungene Generalprobe – SGM mit klarem Sieg vor dem Rückrundenstart

Im letzten Testspiel vor dem Rückrundenstart zeigte die SGM Fronhofen/Fleischwangen I eine überzeugende Leistung und besiegte den SV Bergatreute II deutlich mit 6:1.

Von Beginn an trat die SGM dominant auf und setzte den Gegner früh unter Druck. Marius Eninger brachte das Team bereits in der 11. Minute in Führung, bevor Fabian Pfeiffer in der 27. Minute auf 2:0 erhöhte. Trotz eines kurzen Rückschlags nach dem Anschlusstreffer der Gastgeber (52') behielt die SGM die Kontrolle und legte eine starke zweite Halbzeit hin.

Mit weiteren Treffern von Marius Eninger (56'), Mario Oehler (58'), Kevin Karg (63') und Jonas Böhler (83') stellte das Team den souveränen Sieg sicher und tankte Selbstvertrauen für den Rückrundenauftakt.